

Traktandum Nr. 490

Auszug aus dem Gemeinderatsprotokoll vom 12. November 2014

V2.6.2 - Verkehrsbetriebe Zürcher Oberland VZO Stammgleis Bubikon - künftige Nutzung und Unterhalt

Ausgangslage

Am 29. April 2014 und 8. Juli 2014 fanden zwei Sitzungen mit allen Interessengruppen des Stammgleises statt. An der ersten Sitzung konnten alle Bedürfnisse abgeholt und auf die zweite Sitzung einige Rahmenbedingungen geklärt werden. Ausser der Husi und Simonis GmbH sind vor allem kulturelle Interessen am Stammgleis vorhanden. Auch wurde der Wiederanschluss des Stammgleises an das Schienennetz der SBB geprüft. Dieser wäre grundsätzlich möglich, jedoch je nach Variante nicht auf Dauer gewährleistet.

Die Husi und Simonis GmbH möchte noch immer das Tanklager wieder in Betrieb nehmen und den Güterverkehr grösstenteils über die Schiene abwickeln. Das weitere Vorgehen für die Abklärungen wurde der Husi und Simonis GmbH aufgezeigt. Nun liegen die weiteren Schritte bei der Husi und Simonis GmbH.

Die Arbeitsgruppe Zürioberland Kulturerbe versucht momentan, dass die Industrielandschaft Zürioberland in das UNESCO-Welterbe aufgenommen wird. Auch das Stammgleis könnte allenfalls in das Kulturerbe Zürioberland integriert werden. Dazu wird der Gemeinderat Bubikon an die künftigen Sitzungen dieses Vorhabens eingeladen.

Erwägungen

Wie es sich in der Vergangenheit zeigte, kann es bis zum Vorliegen von definitiven Plänen der Husi und Simonis GmbH einige Monate oder gar Jahre dauern. Der Gemeinderat sollte deshalb über die weitere Nutzung und den Unterhalt des Stammgleises unabhängig von den weiteren Plänen der Husi und Simonis GmbH entscheiden.

Für die drei Anlässe Dorfmarkt Wolfhausen, Chilbi und Weihnachtsmarkt Ritterhaus wurden früher vom Dampfbahnverein Zürcher Oberland DVZO und dem Verein Depot und Schienenfahrzeuge Koblenz DSF Dampfbahn- und Draisinenfahrten angeboten. Durch den Ausbau der Weiche sind Dampfbahnfahrten nun nicht mehr möglich. Der DSF hat einen Schienentraktor mit Wagen sowie eine Draisine für diese Fahrten organisieren können. Jedoch auch für diese Fahrten muss das Gleis unterhalten werden. Im ersten Jahr würde eine einmalige Instandstellung anfallen.

Die jährlichen Kosten zur Aufrechterhaltung der Fahrten an den drei Anlässen belaufen sich wie folgt:

Kosten 2015

Instandstellung	Offerte Login Berufsbildung AG	Fr.	20'564.30	inkl. MwSt.
Grünunterhalt	Offerte Verein Konkret	Fr.	7'560.00	inkl. MwSt.
Signalisation	Schätzung	Fr.	1'000.00	
Chilbifahrt	<input type="text"/>	Fr.	<u>2'500.00</u>	keine MwSt.
Total		Fr.	30'624.30	inkl. MwSt.

Kosten Folgejahre

Grünunterhalt	Offerte Verein Konkret	Fr.	7'560.00	inkl. MwSt.
Kontrolle Gleiszustand	Schätzung	Fr.	1'000.00	
Chilbifahrt	<input type="text"/>	Fr.	<u>2'500.00</u>	keine MwSt.
Total		Fr.	11'060.00	inkl. MwSt.

hat zugesichert, dass er den kleinen Gleisunterhalt wie z. B. das Schmieren und das Freilegen der Rillen selber ausführen wird. Somit fallen momentan dafür keine Kosten an. Zudem plant Stefan Schmid mit seinen Fahrzeugen private Fahrten anzubieten.

An der Chilbi 2014 wurden Fahrten mit dem Schienentraktor mit Wagen angeboten. Total haben 550 Passagiere die Fahrten von Wolfhausen nach Bubikon und zurück am Samstag, 4. Oktober 2014 genutzt. Laut den Organisatoren kamen die Fahrten bei der Bevölkerung sehr gut an. Anfangs war jedoch die Meinung, es werde mit der Daisine gefahren und nicht mit einen richtigen Zug, weshalb die Anzahl Passagiere am Anfang sehr tief war. Das Angebot am Bahnhof Wolfhausen (Beizli und Kinderunterhaltung) wurde rege genutzt.

Ungeachtet, ob weiterhin Nostalgiefahrten auf dem Gleis durchgeführt werden, muss ein jährlicher Grünunterhalt ausgeführt werden. Dieser wäre allenfalls etwas geringer als wenn Fahrten angeboten werden. Das Stammgleis und die Nostalgiefahrten sind jedoch speziell für Bubikon und sein Team betreiben die Fahrten und Arbeiten freiwillig und aus eigener Initiative und tragen dazu bei, dass das Stammgleis unter der Bevölkerung und weiteren Interessierten bekannt und attraktiv bleibt.

Die Nostalgiefahrten sollen deshalb an den drei Anlässen weiter geführt und das Gleis dementsprechend unterhalten werden. Der Entscheid soll in vier Jahren wieder überprüft werden.

Mit soll ein Vertrag über die Betriebsvorschriften abgeschlossen werden.

Kosten und Finanzierung

- **Kosten**

Die Kosten für das Jahr 2015 für die Instandstellung des Stammgleises, den normalen Unterhalt sowie die Chilbifahrt belaufen sich auf total ca. Fr. 30'624.30 inkl. MwSt. In den Folgejahren belaufen sich die Kosten für den Unterhalt und die Chilbifahrt auf ca. Fr. 11'060.00 inkl. MwSt.

- **Finanzierung**

Die Kosten werden jährlich im Voranschlag in der Laufenden Rechnung unter Konto Nr. 1.620.3143.01 und Nr. 1.2189.23 eingestellt.

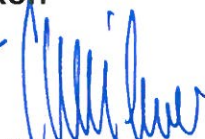
Beschluss

1. Die Nostalgiefahrten an den verschiedenen Anlässen sollen weiter geführt und das Gleis dementsprechend unterhalten werden. Die wiederkehrenden Kosten von Fr. 11'060.00 inkl. MwSt. werden bewilligt. Dieser Entscheid soll in vier Jahren (2018) überprüft werden.
2. Die zusätzlichen Kosten für die Instandstellung im Jahr 2015 von Fr. 20'564.30 inkl. MwSt. werden bewilligt.
3. Das Tiefbausekretariat wird beauftragt mit Stefan Schmid einen Vertrag über die Betriebsvorschriften auszuarbeiten und abzuschliessen.
4. Mitteilungen an:
 - Verein Depot und Schienenfahrzeuge
 - Finanzverwaltung
 - Umweltsekretariat
 - Tiefbausekretariat

Gemeinderat Bubikon



Christine Bernet
Gemeindepräsidentin



Carlo Wiedmer
Substitut

Versandt: 24. NOV. 2014